



## Unser Leitbild

### Wir wollen ...

- Ansprechpartner für jede und jeden sein,
- die Lebensqualität der Dietzenbacherinnen und Dietzenbacher erhalten und steigern,
- die Vielfalt in unserer Stadt fördern und stärken,
- das Verständnis und die Solidarität zwischen Jung und Alt verbessern,
- über Angebote und Hilfen informieren,
- die Interessen der älteren Generation in politischen Gremien vertreten und uns für deren Rechte einsetzen,

**um so eine seniorengerechte Stadtgesellschaft mitzugestalten.**

## Die Mitglieder

Alle drei Jahre wird der Seniorenbeirat neu gewählt. Er setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Organisationen, die Seniorenarbeit zu ihren Kernaufgaben zählen. Außerdem werden sechs Mitglieder in freier und geheimer Wahl aus der älteren Bürgerschaft der Stadt bestimmt.

Nachstehende Organisationen entsenden Vertreter bzw. Vertreterinnen in den Seniorenbeirat der Kreisstadt Dietzenbach:

- die Arbeiterwohlfahrt (AWO)
- die christlichen Kirchen
- die muslimischen Gemeinden
- die Seniorenhilfe Dietzenbach e.V. (SHD)
- der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.



QR-Code zu unserem Internetauftritt



## Erfahrung, die bewegt –



## gemeinsam für eine lebenswerte Stadt

Telefon 06074 483490

E-Mail: [seniorenbeirat@dietzenbach.de](mailto:seniorenbeirat@dietzenbach.de)

<https://senioren-dietzenbach.hessen.de>

## Dafür stehen wir

Der Seniorenbeirat Dietzenbach besteht seit 1977. Er gehört zu den ersten Gründungen einer Seniorenvertretung in Hessen. Der Beirat arbeitet parteipolitisch unabhängig und versteht sich als Beratungsgremium für die Politik und als Interessenvertretung der älteren Bürgerinnen und Bürger der Kreisstadt Dietzenbach.

Mit Rede- und Antragsrecht in den städtischen Gremien nehmen wir Einfluss – immer im Interesse unserer älteren Mitbürger.



Der Seniorenbeirat für die Amtsperiode 2023 - 2026  
(Foto: M. Kariger, Kreisstadt Dietzenbach)

Beiratsmitglieder nehmen an den regelmäßigen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und den zugehörigen Ausschüssen teil. Jeweils am dritten Mittwoch eines Monats treffen sich die Mitglieder zu ihren Sitzungen. Die Sitzungen sind öffentlich, interessierte Gäste sind gerne willkommen. Zum ständigen Teilnehmerkreis seitens der Stadtverwaltung gehören der Bürgermeister und der Erste Stadtrat sowie die Leitung der städtischen Seniorenarbeit.



„Baumelbänke“  
im Stadtpark der Kreisstadt Dietzenbach

## Darum kümmern wir uns

Die Initiierung und Durchführung von ausgewählten Projekten zur Analyse und Verbesserung der Lebensbedingungen für die älteren Menschen in unserer Stadt sind Schwerpunkte unserer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Absicherung und Stärkung von Beratungsangeboten für ältere Menschen und ihre Angehörigen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich über unsere Arbeit informieren. Vielleicht möchten Sie auch erfahren, was in den Sitzungen und Gremien so alles diskutiert und entschieden wird? Nutzen Sie dazu den Link zum Gremien- und Informationssystem unserer Stadt, über den Sie Zugriff auf alle öffentlichen Protokolle der Sitzungen haben:

<https://dietzenbach.gremien.info/index.php>

## Beispiele aus unserer Arbeit

- Mitarbeit in externen Einrichtungsbeiräten für Seniorenheime;
- Gesundheitsförderung durch Bewegung (Biokinematik-Kurs, Outdoor-Sportgeräte, Selbstverteidigung für Senioren und mehr);
- regelmäßige Stadtbegehungen in allen Stadtteilen zum Barriereabbau und zur Umweltverbesserung;
- Aufstellung von Sitzbänken, Einrichtung von Ruhezeiten und Schattenbereichen;
- Überprüfung der Angebote des öffentlichen Nahverkehrs zur Mobilitätssicherung;
- Durchführung von Befragungen Dietzenbacher Seniorinnen und Senioren zur Sozialraumanalyse.



Der Vorstand des Seniorenbeirates – von links:  
Dr. Wolfgang Altenburg (Vorsitzender), Monika Lehr-Horch,  
Dr. Gerd Wendtland (Foto: M. Kariger, Kreisstadt Dietzenbach)